

Presseinformation

Mit CleverShuttle klimafreundlich vom Bahnhof zum Ziel

RideSharing-Fahrdienst startet in Hamburg • DB am Start-up beteiligt • Fahrten bis zu 40 Prozent billiger als Taxis • „100% Wasserstoff“-Flotte

(Hamburg, 08.09.2017) „Für bessere Luft, für weniger Stau, für deinen Geldbeutel“ – mit diesem Anspruch und Kundenversprechen startet CleverShuttle, der erste behördlich genehmigte RideSharing-Fahrdienst Deutschlands, nach Berlin, Leipzig und München nun auch in Hamburg. Einwohner und Gäste der Hansestadt erhalten damit eine neue Möglichkeit, bequem und umweltfreundlich von A nach B zu kommen – individuell und doch „öffentlich“.

RideSharing insbesondere für Bahnkunden interessant

Die Deutsche Bahn (DB) ist seit 2015 an dem Start-up beteiligt und baut mit dem neuen Angebot ihre Vorreiterrolle bei der Realisierung intelligenter innerstädtischer Mobilität weiter aus. Große Chancen der Digitalisierung sieht die DB gerade darin, die Vernetzung verschiedener Verkehrsmittel voranzutreiben. Start-ups spielen dabei eine Schlüsselrolle. Der Ausbau von „On-Demand“-Verkehren ist zudem Teil der Smart City-Partnerschaft, die die DB und die Stadt Hamburg im Juli 2017 vereinbart haben. Dem Angebot von CleverShuttle folgen bis zu 100 zusätzliche Shuttles auf Abruf im Jahr 2018.

CleverShuttle-Angebot in Hamburg soll rasch ausgeweitet werden

CleverShuttle steht Fahrgästen in Hamburg täglich zwischen 18 und 1 Uhr, freitags und samstags von 18 bis 4 Uhr sowie sonntags von 18 bis 0 Uhr zur Verfügung. Das Betriebsgebiet erstreckt sich vorerst auf 70 Quadratkilometer im Stadtzentrum. Bei entsprechender Kundennachfrage soll der Service zeitnah ausgeweitet werden.

Eingesetzt werden zunächst zehn, bis Ende 2017 zwanzig Toyota Mirai's, die mit klimaschonendem Wasserstoff vom Infrastrukturpartner H2 MOBILITY angetrieben werden. Der Einsatz der Fahrzeuge wird mit Mitteln aus dem Nationalen Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und dem Klimaschutzprogramm der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Für das NIP stellt das BMVI von 2016 bis 2019 rund 250 Millionen Euro bereit.

In wenigen Klicks buchen, einsteigen und ankommen

CleverShuttle-Fahrten können per App gebucht werden. Bereits während der Buchung eines CleverShuttles informiert die App über den Weg und Preis der gewünschten Fahrstrecke sowie die Ankunftszeit des Fahrzeugs. Der Festpreis gilt auch dann, wenn einmal keine Fahrgemeinschaft zustande kommt. Das Konzept der gebündelten



Presseinformation

Fahrten von CleverShuttle ist behördlich genehmigt und steht im Einklang mit dem Personenbeförderungsgesetz; alle Fahrer sind im Besitz eines Personenbeförderungsscheins und werden intensiv geschult.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher



Egbert Meyer-Lovis
Sprecher Hamburg, Schleswig-Holstein,
Niedersachsen, Bremen
Tel. +49 (40) 3918 4498

Steffen Rutsch
Sprecher Digitalisierung
Tel. +49 30 297 61939
[deutschebahn.com/digitalisierung](https://www.deutschebahn.com/digitalisierung)
twitter.com/DB_Presse

Presseinformation

Zitate aus den Grußworten zum Betriebsstart in Hamburg:

„Mit dem Start in der Hansestadt erfüllen wir nun nicht nur den Wunsch unserer Kunden, wir freuen uns auch selbst endlich mit unserer neuen grün-weißen Wasserstoffflotte auf den Straßen der Hansestadt unterwegs zu sein. Wir sehen großes Potenzial für unser RideSharing-Konzept und wollen aktiv dazu beitragen, Hamburgs Verkehr nachhaltiger und effizienter zu gestalten.“

Bruno Ginnuth, Geschäftsführer und Mitgründer CleverShuttle

„Wir wollen die Elektromobilität stärker auf die Straße bringen. Der Schlüssel dafür ist eine technologieoffene Förderung, um die Antriebswende weiter voran zu bringen. Wasserstoff und Brennstoffzellen sind eine unverzichtbare Alternative und sinnvolle Ergänzung zu batteriebetriebenen Fahrzeugen. In den vergangenen Monaten wurde die Anzahl an öffentlichen Wasserstofftankstellen nahezu verdoppelt. Das ist eine beeindruckende Dynamik und stärkt das Vertrauen der Autofahrer, ihr Fahrzeug vor Ort tanken zu können.“

Enak Ferlemann, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur

Ich begrüße das neue Angebot von CleverShuttle in Hamburg sehr. Es zeigt, dass innovative Mobilitätsdienstleistungen von einer wachsenden Gruppe von Menschen nachgefragt werden. Durch den Einsatz umweltfreundlicher Brennstoffzellenautos wird eine wirtschaftliche und effiziente Form der Mobilität geschaffen, und zugleich werden Schadstoffemissionen vermieden. Deshalb unterstützt die Freie und Hansestadt Hamburg das Projekt auch mit rund 200.000 Euro.“

Frank Horch, Senator für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Hamburg

„S-Bahn-Kunden fahren heute schon mit 100 Prozent Ökostrom. Mit CleverShuttle kommen sie auch umweltfreundlich vom Bahnhof zu ihrem Zielort, das ist die perfekte Ergänzung. Ziel ist es, Clever Shuttle künftig weiter in das Nahverkehrsangebot in Hamburg und das des HVV zu integrieren.“

Kay Uwe Arnecke, Geschäftsführer der S-Bahn Hamburg

„Für mich als Geschäftsführer der Toyota Deutschland GmbH ist die Übergabe der Mirai's ein großer Moment. Dass CleverShuttle uns das Vertrauen schenkt und in Hamburg künftig ausschließlich auf die Brennstoffzellentechnik von Toyota setzt, erfüllt uns mit Stolz. Weltweit sind bereits mehr als 5000 Mirai auf der Straße, jedoch ist dies heute der Startschuss für die weltweit größte zusammengehörende Flotte eines einzelnen Betreibers. CleverShuttle beweist damit, dass Alltagsnutzen, Klimaschutz und Luftreinhaltung sich nicht gegenseitig ausschließen, sondern kluge Technik gepaart mit der innovativen Geschäftsidee des On-Demand-RideSharing eine wegweisende Symbiose bilden.“

Tom Fux, Präsident Toyota Deutschland

„Wir freuen uns sehr, dass CleverShuttle in Hamburg mit einer Wasserstoff-Flotte startet. Wir, die H2 MOBILITY, schaffen die Voraussetzung für eine erfolgreiche Markteinführung von Wasserstoff als Kraftstoff. Wir versprechen die ersten 100 Wasserstoff-Tankstellen in Deutschland unabhängig von der Zahl der Fahrzeuge zu bauen. Damit ist die Basisversorgung sichergestellt. Abhängig von der Anzahl der Fahrzeuge und dem entstehenden Bedarf bauen wir das Netz dann in den nächsten Jahren auf bis zu 400 Stationen aus.“

Nikolas Iwan, Geschäftsführer der H2 MOBILITY Deutschland GmbH & Co. KG

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher